



Forschung für eine Gesellschaft im Wandel: Das ist unser Antrieb im Forschungszentrum Jülich. Als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft stellen wir uns großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und erforschen Optionen für die digitalisierte Gesellschaft, ein klimaschonendes Energiesystem und ressourcenschützendes Wirtschaften. Arbeiten Sie gemeinsam mit rund 7.500 Kolleginnen und Kollegen in einem der größten Forschungszentren Europas und gestalten Sie den Wandel mit uns!

Unterstützen Sie uns am Institute of Climate and Energy Systems - Jülicher Systemanalyse (ICE-2) im Bereich der Sozialwissenschaftlichen Energieforschung. Unser interdisziplinäres Institut fokussiert auf die unvoreingenommene, wissenschaftliche Untersuchung von Technologien, Transformationspfaden, Wertschöpfungsketten und Markthochläufen in zukünftigen Energiesystemen unter Berücksichtigung von Materialbedarf, Sektorkopplung, Akteurspräferenzen und gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen.

Das Team Sozialwissenschaftliche Energieforschung untersucht die Präferenzen und Verhaltensweisen von Akteuren im Wärme-, Mobilitäts- und Stromsektor sowie im Hinblick auf grünen Wasserstoff im Austausch mit anderen Disziplinen. Hierfür werden qualitative und quantitative sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden wie auch computergestützte Simulationen verwendet. Ergebnisse unserer Forschungsaktivitäten präsentieren wir Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft, um ihnen eine informierte Entscheidungsfindung zu ermöglichen.

Verstärken Sie diesen Bereich zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Empirisch-quantitativer Sozialwissenschaftler / Wirtschaftswissenschaftler (w/m/d)

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung von sozio-technischen Forschungsfragen im Kontext der Transformation des deutschen Energiesystems
- Mitarbeit bei der Konzeption von empirischen Fragebogenstudien (standardisierte Fragebögen wie auch Umfrageexperimente)
- Analyse von Mikrodaten (z. B. Umfragedaten, digitale Verhaltensdaten) und Makrodaten
- Erarbeitung von evidenzbasierten Entscheidungsempfehlungen für politische, wirtschaftliche und zivilgesellschaftliche Akteure

Die Position ist bis zur erfolgreichen Besetzung ausgeschrieben. Bitte bewerben Sie sich daher möglichst zeitnah. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser

Online-Bewerbungsportal!

Fragen zur Ausschreibung?

Kontaktieren Sie uns gerne **über unser Kontaktformular**. Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen keine Bewerbungen per E-Mail angenommen werden können.

www.fz-juelich.de

- Präsentation von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Tagungen
- Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften und Fachmagazinen

Ihr Profil:

- Sehr guter Masterabschluss im Bereich der Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Politikwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Kenntnisse im Bereich der quantitativen Datenanalyse (idealerweise mit Stata)
- Idealerweise Kenntnisse im Bereich der Konzeption von standardisierten Fragebögen, Discrete-Choice-Experimenten und/oder Vignettenstudien
- Idealerweise Kenntnisse im Programmieren von Online-Fragebögen (bestenfalls mit SoSci Survey)
- Idealerweise Kenntnisse im Bereich der digitalen Verhaltensdaten
- Idealerweise Kenntnisse im Bereich der qualitativen Sozialforschung
- Motivation zur Einarbeitung in die Akzeptanzforschung zukunftsweisender Energiesysteme
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur kooperativen und engagierten Zusammenarbeit in einem internationalen und interdisziplinären Team
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Unser Angebot:

Wir arbeiten an hochaktuellen gesellschaftlich relevanten Themen. Hierbei profitieren wir von unserem fortlaufenden Austausch mit anderen Disziplinen wie auch vom Austausch mit Experten und Stakeholdern aus der Praxis.

Das Team Sozialwissenschaftliche Energieforschung arbeitet die überwiegende Zeit der Woche im Homeoffice. Teamtage sowie Team- und Institutsveranstaltungen tragen zum Teambuilding bei. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Wir unterstützen Sie in Ihrer Arbeit durch:

- Umfassende Trainingsangebote und individuelle Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- Ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement
- Optimale Voraussetzungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben sowie eine familienbewusste Unternehmenspolitik
- Flexible Arbeitszeitmodelle, die Möglichkeit zur vollzeitnahen Teilzeit sowie 30 Urlaubstage im Jahr
- Einen großen Forschungscampus im Grünen, der beste Möglichkeiten zur Vernetzung mit Kolleginnen und Kollegen sowie zum sportlichen Ausgleich neben der Arbeit bietet
- Gezielte Serviceangebote für internationale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, z. B. durch unseren International Advisory Service

Neben spannenden Aufgaben und einem kollegialen Miteinander bieten wir Ihnen noch viel mehr: <https://go.fzj.de/Benefits>

Wir bieten Ihnen eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe in einem internationalen und interdisziplinären Arbeitsumfeld. Die Position ist zunächst auf 3 Jahre befristet. Vergütung und Sozialleistungen erfolgen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund); in Abhängigkeit von den vorhandenen Qualifikationen und je nach Aufgabenübertragung eine Eingruppierung im Bereich der Entgeltgruppe EG 13 TVöD-Bund. Alle Informationen zum Tarifvertrag des TVöD-Bund finden Sie auf der Seite des BMI: <https://go.fzj.de/bmi.tvloed> Die monatlichen Entgelte in

Euro entnehmen Sie bitte dort auf Seite 66 des PDF-Downloads.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit vielfältigen Hintergründen, z.B. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Orientierung / Identität sowie sozialer, ethnischer und religiöser Herkunft. Ein chancengerechtes, diverses und inklusives Arbeitsumfeld, in dem alle ihre Potentiale verwirklichen können, ist uns wichtig.

Weitere Informationen zu Vielfalt und Chancengerechtigkeit: <https://go.fzj.de/diversitaet>